

Plakatausstellung

WASSERVERSCHMUTZUNG



Nadácia
Volkswagen Slovakia



Das Unterrichtsmaterial wurde aus den Mitteln der Stiftung Volkswagen Slovakia finanziert.
Autorinnen: Yvonne Klietz, Petra Kaufholdová | Copyright © Goethe-Institut | Alle Rechte vorbehalten
www.goethe.de/slowakei/experimentieren

Wasserverschmutzung

Ohne Wasser können die Menschen, Pflanzen und Tiere nicht leben!!!!

Es gibt viele Länder, wo die Menschen zu wenig Wasser haben: Das heißt Wassermangel. (Länder wie Afrika, Italien, Spanien,...)



Auf der Erde gibt es :

- 97% Salzwasser
- 2% Eis
- 0,9% Grundwasser

(Das Wasser in der Erde)

0,1% Trinkwasser

...und wer macht das Wasser schmutzig?



Die Landwirtschaft

Seit dem 20. Jh. düngen die Menschen.



© pixabay

Durch das Düngen kommt **Phosphor** und **Stickstoff** ins Wasser.

Ein großes Problem sind auch die Pestizide!



© pixabay

Die Menschen spritzen die Pestizide auf Bäume und Pflanzen. Die Menschen wollen große und viele Pflanzen haben.

Pestizide sind chemisch und töten Tiere wie Schnecken und Insekten und das Unkraut.



© pixabay



© pixabay

Plastik und Mikroplastik

Die Verschmutzung der Flüsse durch Plastik ist ein sehr großes Problem. Das Plastik kommt aus den Flüssen in die Meere.

10 Flüsse bringen 90 % von dem Plastik in die Meere!

Jedes Jahr kommt zwischen 1,15 und 2,41 Millionen Tonnen Plastikmüll von den Flüssen ins Meer.



© pixabay

Das alles schwimmt im Meer.

Die schmutzigsten Flüsse sind der Jangtse in China und der Ganges in Indien und Bangladesch.



© pixabay

Kleines Plastik heißt Mikroplastik. Fische und Vögel essen Mikroplastik und Plastik mit ihrem Essen. Danach sterben sie oft.



© pixabay

Die Europäische Union sagt: Plastik weg!!!!!!!!!!

Ab 2021 kommt weg:



© pixabay

1. Wattestäbchen



© pixabay

2. Strohhalme



© pixabay

3. Plastikgeschirr und Plastikbesteck

Fabriken

Die Industrialisierung bedeutet, dass die Maschinen in den Fabriken arbeiten und es viele Fabriken gibt.



© pixabay

Die Produktion in den Fabriken ist sauberer als vor 100 Jahren !!!

Die Fabriken haben Kläranlagen und benutzen neue Technologien.



... das Problem sind oft die Produkte, die Lagerung der Produkte und der Transport.

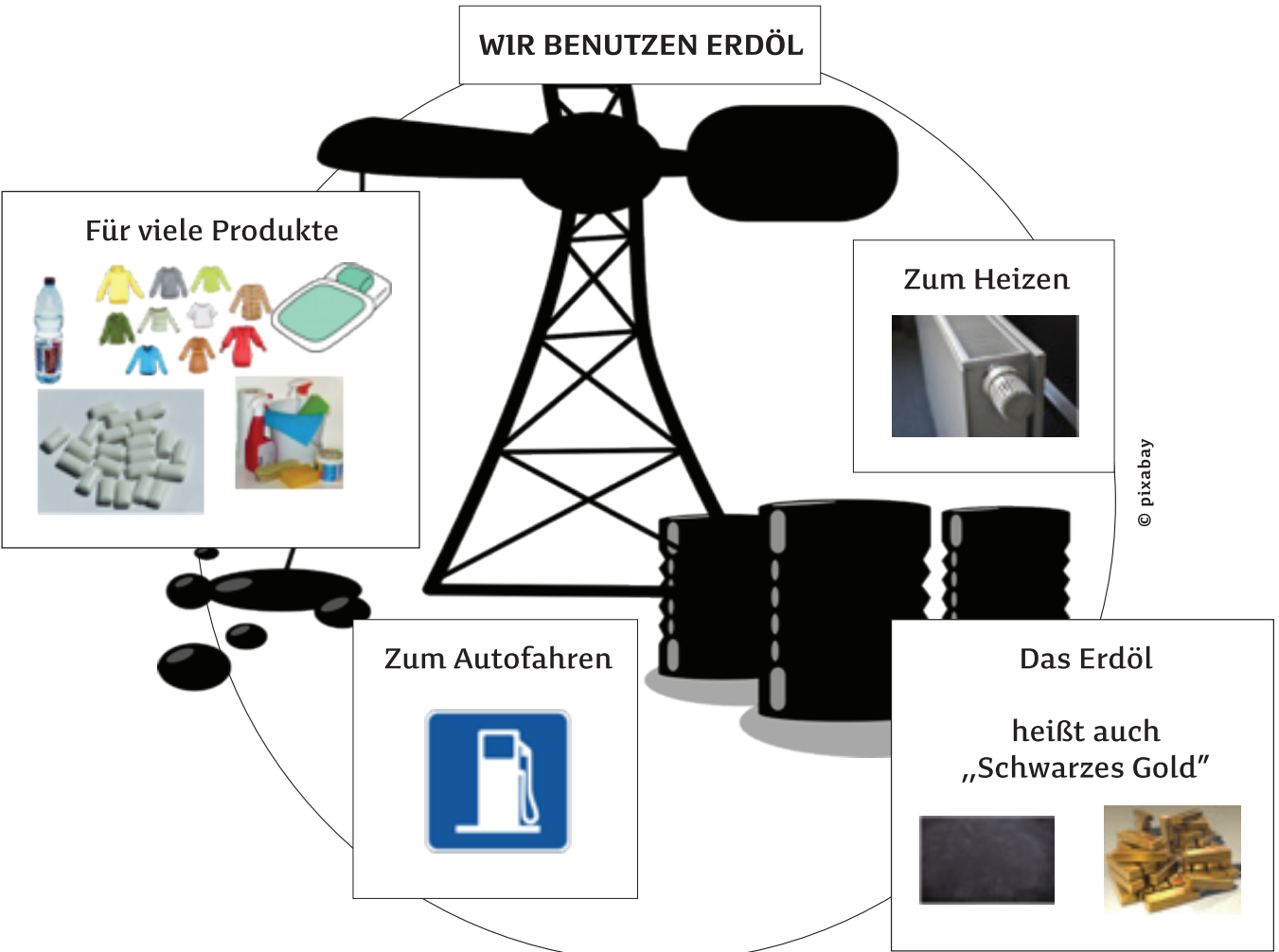
Sie verschmutzen das Wasser immer noch.



In den Fabriken passieren auch Unfälle (Explosionen, Probleme) und die Giftstoffe kommen in das Wasser.

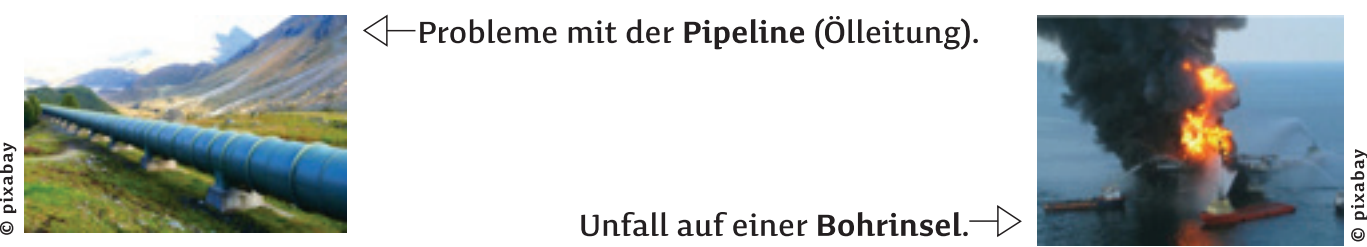
Erdöl

Die Industrialisierung bedeutet, dass die Maschinen in den Fabriken arbeiten und es viele Fabriken gibt.



Wie kommt das Erdöl in das Wasser?

Ein Öltanker (Schiff, das Erdöl transportiert) hat einen Unfall im Meer.



Das Wasser ist sehr verschmutzt.
Tiere sterben oder werden krank, denn das Öl hat giftige Stoffe.
Auch Vögel können Probleme haben.
Das Öl verklebt die Federn. Sie können dann nicht mehr fliegen.



Putzmittel und Medikamente

Die Kläranlagen sind **NICHT PERFEKT!** Sie können nicht jeden Giftstoff aus dem Wasser filtern! Einige Giftstoffe bleiben



In den Städten gibt es **Abwassersysteme** (bringen schmutziges Wasser aus dem Haus oder aus der Wohnung weg) und **Kläranlagen** (machen das schmutzige Wasser sauber).



Viele Putzmittel und Waschmittel haben Giftstoffe.

In den Städten wohnen viele Menschen. Die Menschen waschen ihre Kleidung (Hosen, T-Shirts etc.) und putzen ihre Wohnungen mit chemischen **Putzmitteln**.





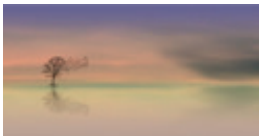

Viele Putzmittel und Waschmittel haben Giftstoffe.

Ein großes Problem ist auch: Viele Menschen geben alte **Medikamente** in die Toilette.



Die Kläranlagen sind **NICHT PERFEKT!** Sie können nicht jeden Giftstoff aus dem Wasser filtern! Einige Giftstoffe **bleiben im Wasser**.

Was kannst du machen?

Putze deine Wohnung nicht mit Chemikalien!	
Trenne Müll und recycle!	
Keine Medikamente und Öl in die Toilette!	
Spare Wasser!	
Benutze wenig oder kein Plastik!	
Dünge im Garten nicht mit den Pestiziden!	
Kompostiere!	